Prüfung in Mönchengladbach bei der HSG-Hardt

am 08./09.11.2025

Nachdem sich 3 Teilnehmerinnen entschlossen hatten an

zwei aufeinander folgenden Tagen ihre Hunde vorzustellen, haben wir 2 - Eintagesprüfungen beantragt und auch durchgeführt.

Tag 1.

Nach dem Treffen um 8.00 Uhr morgens ging es nach der Begrüßung und der Chipkontrolle ins Fährtengelände.

Anke mit ihrer Sina begann mit der Stufe IGP1 und beendete ihre Fährte im „Vorzüglich“.

Marlene mit Cara Mia folgte. Nach sehr gutem Beginn sah sich die Hündin dem „Nebel des Grauens“ gegenüber und wollte einfach nicht mehr weitergehen. Schade für eine Hündin, die sonst gut sucht.

In der IGP2 startete Frithjof mit Isra. Sie erschnupperte mit 90 Punkten eine sehr gute Leistung.

Zurück auf dem Hundeplatz erwarteten uns schon die Hundeführer und Hundeführerinnen, bereit für die Unterordnungen.

Marion mit Kiwi, sichtlich nervös, lief dennoch souverän das Schema der BH und man sah sie später im Verkehrsteil.

BH bestanden.

Die Unterordnungen der IGP2, IBGH2 und IBGH3 lieferten gute bis befriedigende Ergebnisse.

Den Pokal konnten Susanne und Fleur mit nach Hause nehmen.

In der IGP1 Unterordnung begann Anke mit Sina. Diese erspähte Cara Mia in der Ablage. Es folgten mehrere Ausflüge zu ihrer Freundin, um sie zum Spielen aufzufordern und die Prüfung wurde daher mit der Disqualifikation wegen Ungehorsam beendet.

Sehr schade.

Marlene und Cara Mia, von den Provokationen unbeeindruckt, waren wie gewohnt sehr schön anzusehen.

Nach dem Mittagessen, wieder einmal mit einem hervorragenden Buffet, folgte der Schutzdienst.

Cara Mia machte in ihrer eigentlichen Problemdisziplin die Sache recht gut.

Isra hat sich im folgenden Schutzdienst bei der letzten Kampfhandlung leider verletzt. Schade, es wäre eine gute Übung geworden.

Nach der Siegerehrung freuten wir uns auf den Sonntag.

Tag 2

Zum Glück war das Wetter angenehmer als am Vortag und so konnten wir nach der Begrüßung und der Chipkontrolle mit einem besseren Gefühl ins Fährtengelände fahren.

Ohne den Nebel zeigten Sabine in der FPr1, Marlene in der FH1 und Anke in der FH1 mit ihren Hunden sehr gute bis befriedigende Leistungen.

In der Königsklasse, die IGP3, sahen wir eine herausragende Fährtenarbeit von Christian und Grappa. Mit 99 Punkten legten sie die Latte schon mal sehr hoch.

Britta mit Cetan war auch schön anzusehen, aber er wollte heute nur zwei Gegenstände finden und leistete sich leider noch den ein oder anderen kleinen Fehler.

Zurück auf dem Hundeplatz begannen wir mit den beiden IBGH2. Von beiden Prüflingen konnte leider nur Nicole mit Jorah bestehen, da Kendra heute überhaupt nicht so wollte wie ihre Hundeführerin Rita.

In den folgenden Unterordnungen der IGP3 sahen wir mit Christian und Britta zwei erfahrene Hundeführer, die wie immer ihr Bestes gaben.

Nach der Mittagspause waren noch die beiden Schutzdiensteinsätze zu bewältigen.

Beide Hundeführer erreichten ihr Ziel und die erforderlichen Punkte zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Im Anschluss erfolgte die Siegerehrung.

Mein Dank gilt dem Fährtenleger Ralf Schommer,
den Schutzdiensthelfer/ - in Christian Birke und Alina Schommer, Alina auch für die Bereitstellung des Mitführhundes und dem Schreibbüro Susanne Bliez und Anja Goossen.

Nicht zu vergessen sind die Helfer im Hintergrund

(Pokale und Präsente besorgen, Buffet, Grill, Fotos, ect.).

Ohne euch ist so eine Veranstaltung nicht zu machen.

Besonderer Dank geht an Gerhard Keßler, der sich 2 Tage die Zeit genommen hat, jeden Hund fair, souverän und für jeden verständlich zu richten. Hilfreich waren auch noch viele Tipps, insbesondere für unsere noch nicht so erfahrenen Hundeführer.

Gudrun Onderka